

	<p>Objekt: Buyiden: Mu'izz ad-Daula Abū al-Ḥusayn Aḥmad</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Mittelalter, Hochmittelalter</p> <p>Inventarnummer: 18270879</p>
--	---

Beschreibung

Gelocht. - Auf der Rückseite erscheint am Rand das Wort Ma'rūf, welches übersetzt bekannt bedeutet, und von nicht ermittelter Bedeutung in diesem Kontext ist. Treadwell (2001) 159 liest Maḥrūq, was aber aufgrund des eindeutigen Buchstaben 'ain und des lang ausgezogenen Endbuchstaben ausgeschlossen werden kann.

Vorderseite: Im Feld Glaubenssätze, Ehrenname und Kunya des Prägeherren, innen umlaufend Prägeort und -jahr, aussen umlaufend Koranzitat.

Rückseite: Im Feld Glaubenssatz, Kalifename, Ehrenname und Kunya des Familienoberhaupts. Als Randschrift Qur'ān Sure IX,33.

Gelocht: Absichtlich angebrachtes Loch (oder mehrere) zur Befestigung an einem Gehänge oder einer Unterlage. Im Falle von Papiergeld häufig Lochung zum Zeichen der Entwertung.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 2.41 g; Durchmesser: 27 mm; Stempelstellung: 11 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	958-959 n. Chr.
	wer	
	wo	Mosul
Beauftragt	wann	
	wer	Mu'izz al-Dawla (931-967)
	wo	
Besessen	wann	

	wer	Charles Seton Guthrie (1808-1874)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Vorderer Orient
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Al-Muti ^c (914-974)
	wo	
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Rukn al-Dawla (896-977)
	wo	

Schlagworte

- Dirhem
- Gegenstempel, Erasionen u.a
- Hochmittelalter
- König
- Mittelalter
- Münze
- Silber

Literatur

- L. Treadwell, Buyid coinage. A die corpus (322-445 A.H.) (2001) 159 Ma347,1R1 (dieses Stück)..